



Sommermorgen

An einem Sommernorgen
Da nimm den Wanderstab,
Es fallen deine Sorgen
Wie Nebel von dir ab.

Des Himmels heitre Bläue
Lacht dir ins Herz hinein
Und schließt, wie Gottes Treue,
Mit seinem Dach dich ein.

Rings Blüten nur und Triebe
Und Halme von Segen schwer,
Dir ist, als zöge die Liebe
Des Weges nebenher.

So heimisch alles klinget
Als wie im Vaterhaus,
Und über die Lerchen schwinget
Die Seele sich hinaus.

Theodor Fontane (1819 – 1898)



Für den Inhalt: Pfarrei zum hl. Kassian – Percha – St.-Kassian-Weg 2

Mitteilungen: pfarrei.percha@gmail.com

Pfarrer H. Rüdiger Weinstrauch:

Tel. 0474 496254/E-Mail: olang@se-ora.org

Koop. H. Maximilian Maria Stiegler: Tel: +39 351 935 8991

Freitags von 16.30 – 17.30 Uhr: Sprechstunde im Widum Percha

Pfarrbrief

Pfarrei zum hl. Kassian in Percha



6. – 19. Juli 2026

Gut?



Böse?

Gott lässt jeden seinen Weg gehen, er lässt auch das Unkraut wachsen. Am Tag der Ernte werden wir wissen, was Unkraut und was Weizen war. Und vielleicht wird die Überraschung groß sein.

Erzabtei Beuron - zum 16. Sonntag im Jahreskreis

Dienstag, 7. 7. 2026 Hl. Willibald, Bischof und Glaubensbote

17.00 Uhr Percha Rosenkranzgebet

Freitag, 10. 7. 2026

18.00 Uhr Percha Hl. Messe
 - für Franz Hofer
 - für Hilda und Nikolaus Auer

19.00 Uhr *Hl. Messe in Oberwielenbach***Sonntag, 12. 7. 2026** 15. Sonntag im Jahreskreis8.30 Uhr *Hl. Messe in Oberwielenbach*

10.00 Uhr Percha Wortgottesfeier
 - für Josef Auer und Albin Peer
 - für Vinzenz und Christian Peintner
 - zu Ehren der Gottesmutter Maria und der
 hl. Schutzengel als Dank und Bitte

*Volksgesang***Dienstag, 14. 7. 2026**

17.00 Uhr Percha Rosenkranzgebet

Freitag, 17. 7. 2026

18.00 Uhr Nasen Hl. Messe
 - als Jahrtag für Katharina Durnwalder
 - für Lebende und Verstorbene der Familie
 Durnwalder - Wegmacher
 - für Thekla und Albert Mairhofer
 - für Maria und Josef Zimmerhofer - Anderle

19.00 Uhr *Hl. Messe in Oberwielenbach***Sonntag, 19. 7. 2026** 16. Sonntag im Jahreskreis8.30 Uhr *Hl. Messe in Oberwielenbach - Kirchtage*

10.00 Uhr Percha Hl. Messe

Weizen und Unkraut

Gott lässt beides
wachsen

- als Jahrtag für Josef Auer
- als Jahrtag für Josef Ranalter – Nasen
- für Johann Peskoller
- für Josef Peintner – Chrischtl
- für Anna und Anton Zingerle
- für Lebende und Verstorbene der Familie
Mutschlechner - Pitzinger

*Volksgesang***Mit dem Herzen hören**

Die Worte der Bibel sind für mich Worte eines Du, einer Person, die mit mir in Beziehung treten will. Daher ist es für mich wichtig, die Worte der Bibel als Worte zu meditieren, die Gott jetzt in diesem Augenblick ganz persönlich an mich richtet, in denen er mich anspricht. Diese Worte spricht Gott ganz persönlich zu mir. Ich bin gemeint. Das ist meine tiefste Wirklichkeit. Wenn das stimmt, was Gott mir da zuspricht, wie fühle ich mich dann, wie erlebe ich mich und wie erlebe ich Gott? Indem ich nicht über das Wort nachdenke, sondern es in mein Herz fallen lasse, es mit dem Herzen schmecke und koste, durchdringt es meine Emotionen und bewirkt dort Gefühle des Angerührtseins, der Freude und des Vertrauens. Ich muss das Wort Gottes in meinem Herzen aufklingen lassen, dass es mit seinem Klang meinen Leib und meine Seele froh macht und heilt.

Anselm Grün, Benediktiner (1945) – zum 15. So. im JK*